

Öffentliche Warnung

Stoßdämpfertyp TTX36 des Herstellers Öhlins

Die Befestigungsmutter im Dämpferinneren kann sich lösen und zum Ausfall des Stoßdämpfers führen

Flensburg, 08. März 2016. Das Kraftfahrt-Bundesamt (KBA) warnt vor möglichen Gefahren durch eine nicht ausreichend angezogene Befestigungsmutter beim Stoßdämpfertyp TTX36 des Herstellers Öhlins Racing AB aus Schweden. Dies betrifft die Typen TTX36 RT, TTX36 MkII und TTX36 GP.

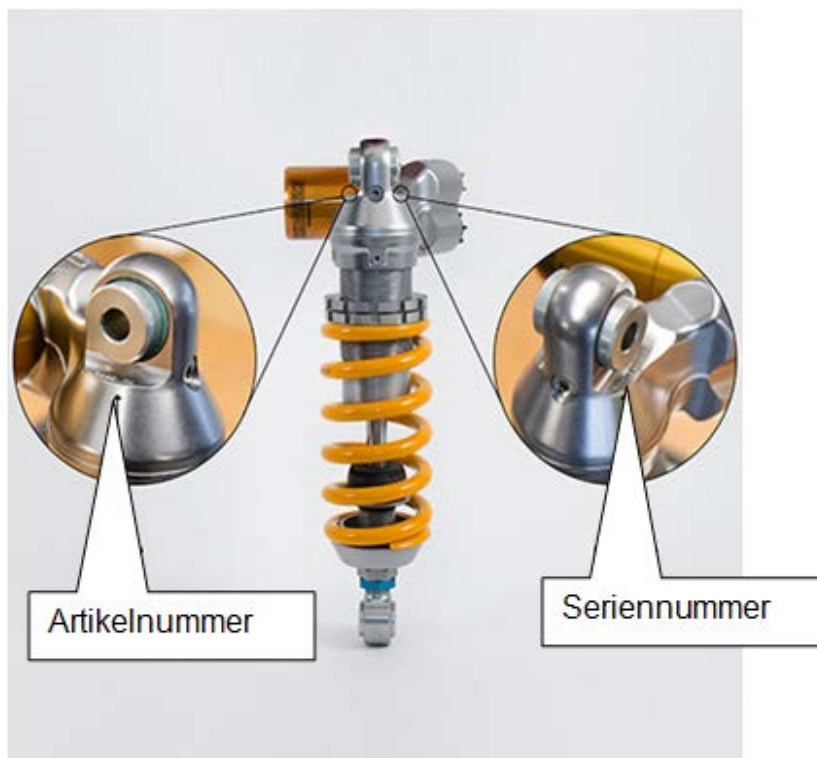
Es ist von außen nicht erkennbar, ob ein Stoßdämpfer betroffen ist.

Es kann nicht ausgeschlossen werden, dass sich eine Befestigungsmutter im Dämpferinneren löst und im ungünstigen Fall zum Auseinanderfallen des Dämpfers im Fahrbetrieb führt.

Es besteht daher Lebensgefahr und betroffene Fahrzeuge bzw. Dämpfer sollten nicht benutzt werden.

Nicht alle im Markt befindlichen Stoßdämpfer dieses Typs sind betroffen. Die betroffenen Artikel- und Seriennummern sind untenstehend aufgeführt und können zusätzlich auf der Internetseite www.recall.ohlins.eu geprüft werden. Für Fahrzeuge, bei denen herstellerseitig ein Stoßdämpfer dieses Typs verbaut ist, kann die Seriennummer auf der Internetseite <http://www.ohlins.com/support/recall/> überprüft werden.

Die Artikelnummern und Seriennummern sind auf den Produkten eingeschlagen oder gelasert.



Die betroffenen Stoßdämpfer wurden im Zeitraum 5. November 2013 - 25. März 2015 produziert.

Diese Warnung richtet sich an Unternehmen, die Produkte der Marke Öhlins vertreiben und / oder installieren sowie an Endverbraucher, die diesen Stoßdämpfertyp in ihrem Fahrzeug verbaut haben.

Motorräder, an denen die betroffenen Stoßdämpfer serienmäßig verbaut wurden, werden durch die jeweiligen Motorradhersteller zurückgerufen.

Die Marke, Art oder Baureihe der Motorräder, an denen die betroffenen Stoßdämpfer nachgerüstet wurden, kann aufgrund der vielseitigen Verwendung des Stoßdämpfers und der Vertriebsstruktur über Wiederverkäufer nicht eingegrenzt werden.

Es ist immer zu prüfen:

- ob ein Stoßdämpfer dieses Typs verbaut ist und
- ob dieser Stoßdämpfer tatsächlich betroffen ist

Dieser Rückruf wurde bereits am 25. März 2015 seitens des Herstellers gestartet, durch das KBA überwacht und am 27. März 2015 deutschlandweit publiziert. Der Verbleib von 130 Stoßdämpfern des Nachrüstmarktes konnte jedoch bis heute nicht eindeutig geklärt werden.

Bei der Beseitigung des Mangels wird der betreffende Stoßdämpfer zerlegt, die Befestigungsmutter wird mit dem vorgeschriebenen Drehmoment nachgezogen. Alle Bauteile werden einer Sichtprüfung unterzogen, anschließend wird der Stoßdämpfer komplettiert und mit Öl neu befüllt.

Sollte Ihr Stoßdämpfer betroffen sein, nutzen Sie das Fahrzeug nicht!

Kontaktieren Sie ein autorisiertes Öhlins Service Center oder Öhlins DTC.

Öhlins DTC
Gottlieb-Daimler-Str. 25
53520 Meuspath
GERMANY

Tel. +49 (0) 2691-937 78 0
Fax +49 (0) 2691-937 78-90
www.ohlins.eu
info.odtc@ohlins.com

Betroffene Artikelnummern und Seriennummern finden Sie auf der nächsten Seite.

Betroffene Artikelnummern und Seriennummern:

Artikelnummer	Seriennummer
AP 340	136734, 136735, 137254, 138061, 309524
BM 147	137936
BM 340	136737, 136739, 137874, 138320
BM 342	136741, 137875
BM 343	136742, 136920
BM 345	309605
BM 677	138736
DU 339	309611
DU 339P	137191, 137494, 309541
DU 340	136743, 136744, 137149, 137495, 309528
DU 868 (DU 871)	136527, 138064
HO 339	136745, 136746, 136747, 309529
HO 340	136749, 136753, 136754, 137163, 137593, 309530
HO 358	137513, 138121, 309517
KA 035	136126, 137366, 138068
KA 040	137030, 137735
KA 336	136755, 136756,, 137268, 138613, 309531
KA 338	136757, 137741, 309532
KA 340	136758, 136759, 136760, 136761, 137031, 137515, 137822, 137904, 138293, 309533
KA 358	137070
KA 788	137518
SU 026	137752, 138791
SU 339	136762, 136763, 137521, 137753, 309534
SU 340	136764, 136765, 137522
SU 357	309522
SU 789	138770
SU 932	137523
TR 338	309584
TR 339	136770, 309536
YA 339	136771, 136772, 136774, 136775, 136924, 137185, 137528, 137933, 309537, 309610
YA 340	136776, 136777, 136778, 137912, 138631, 309538
YA 358	309519
YA 359	309563
YA 931	135517

Ansprechpartner KBA:

Herr Stephan Immen, Telefon: +49 461 316-1293